

IMPULSLETTER 17

Nach meinem Dienst in der Telefonseelsorge klingt aus dem letzten Gespräch noch ein Thema nach....

Was es wert ist, getan zu werden,...



Bildquelle: www.photocase.com [PegakaSaraMarx](#)

...ist es auch wert, unperfekt getan zu werden!“

So lautet ein Spruch, der mir kürzlich ins Auge gesprungen ist. Ein kurzer Satz und doch so kraftvoll.

Er stellt die Frage in den Raum, was es wert ist, getan zu werden und macht dadurch Mut, sich zu entscheiden.

Er nimmt die lähmende Angst, einer Aufgabe nicht gewachsen zu sein, denn es ist in Ordnung, sie zu machen, so gut es eben geht.

Er macht so den Weg frei für den ersten Schritt, denn auch den weitesten Weg können wir nur gehen, indem wir einen Schritt vor den anderen setzen.

Er akzeptiert uns mit unseren Schwächen und Fehlern, so wie wir alle sind – voll und ganz Mensch.

Ich muss seither oft an diesen Satz denken, wir haben uns lieb gewonnen, wir arbeiten gut zusammen. Diesen Freund möchte ich gerne mit vielen Menschen teilen. Sie dürfen ihn gerne weiterschenken. „Was es wert ist, getan zu werden, ist es auch wert, unperfekt getan zu werden!“

...bleiben Sie großzügig(?), Ihr I. M. Puls



[AbmeldeLink]